

Input über Lebensschutz

Gebetstag RT 24.11.2014

A) Glaubensfakten:

Gott vertraut den Menschen das Leben als Gabe an und die gilt es nach seinen guten Vorstellungen zu verwalten und darüber sind wir ihm rechenschaftspflichtig. Ps 36,10 Apg 17,25 Mth 25,14

B) Andere Prioritäten(Götter) in Österreich:

Bequemlichkeit, Genuss, Menschenfurcht etc. haben massive Auswirkungen auf die Verwaltung des anvertrauten Lebens: Umgang mit Sexualität, Geschlechterrolle, Familie, Fruchtbarkeit, Reproduktionsmedizin, Lebensende und Sterben.

Es kommen immer weniger Kinder zur Welt, durch Abtreibung wird jeder 4. empfangene Österreicher getötet (20.000 – 30.000/Jahr). Väter und Mütter fehlen. Die Suizidrate ist hoch (1.200/Jahr), Sterben und Tod wird aus der Familie ausgelagert und Sterbehilfe soll erweitert zugänglich werden.

C) Gebetsmöglichkeit heute:

Die Verfehlungen in unserem Land stellvertretend bekennen und um Gnade, Barmherzigkeit und Gerechtigkeit bitten. Um Offenbarung Gottes und seiner Sicht der Dinge bitten. Was Gott entgegensteht – sich distanzieren. Segen und seinen Willen ins Leben beten.

Zusammenfassung von Irene Perndanner